

# Projektvorstellung: Mobile Jugendarbeit im Europaviertel 24.06.2019



# WOHER KOMMEN WIR?

Konflikte auf dem Platz und in der Bibliothek  
zwischen Jugendgruppen und Mitarbeitenden

Aufnahme des Europaviertels in die  
Sicherheitskonzeption Stuttgart

Besonderheiten des Europaviertels

Gewalt in Stuttgart

# Schwerverletzte nach Massenschlägerei beim Milaneo

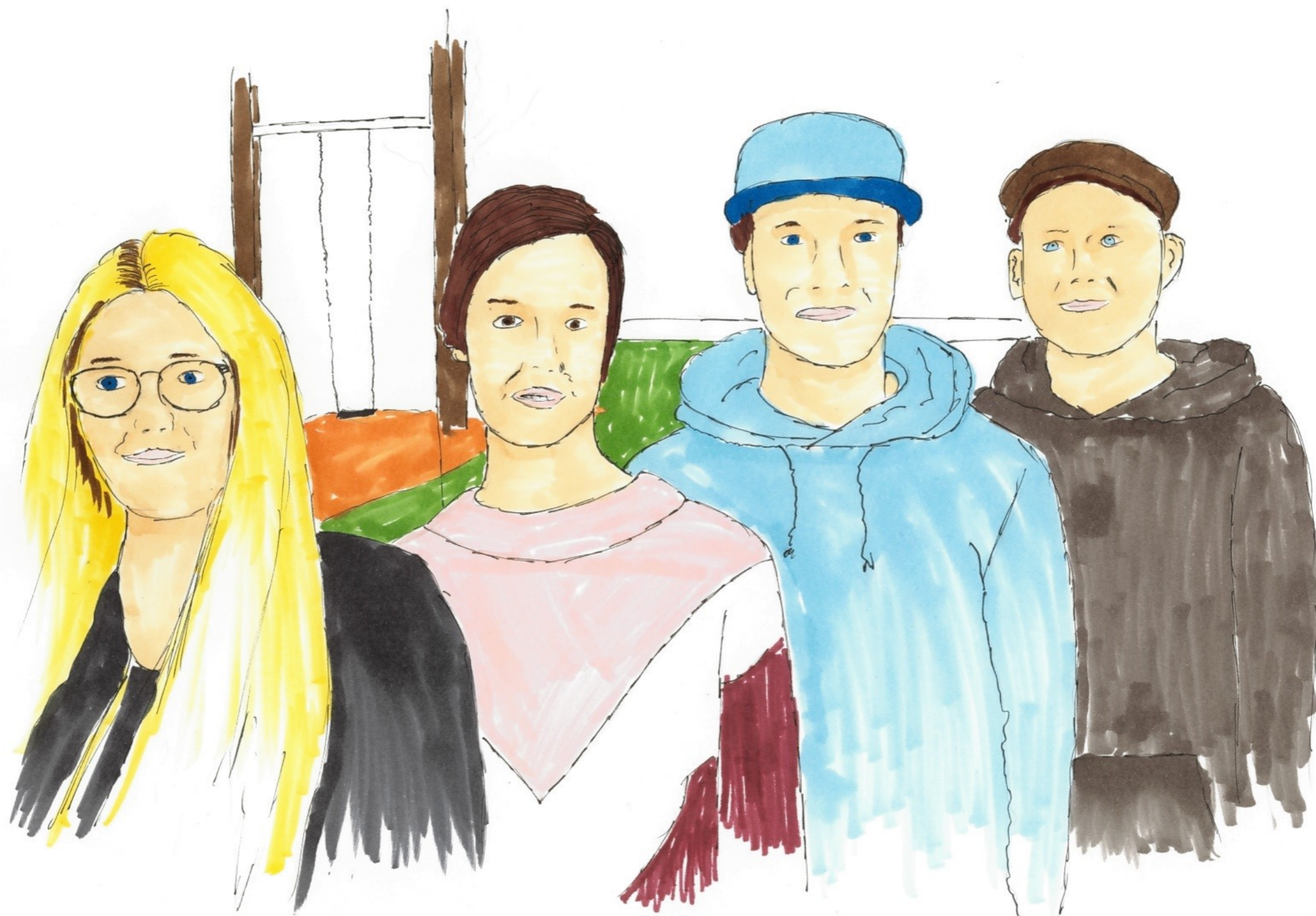
Von Wolf-Dieter Obst 10. März 2017 - 20:14 Uhr



**Großalarm für die Polizei in der Innenstadt: Zwei Gruppen gerieten am Freitag im Bereich der Stadtbahn-Haltestelle Stadtbibliothek beim Milaneo heftig aneinander. Dabei wurden auch Messer gezückt – es gab zahlreiche Verletzte.**



# DAS TEAM



# DIE PRAXIS IN DREI SÄULEN

## **Mobile Jugendarbeit**

Prinzipien: Beziehungsarbeit, Augenhöhe,

Partizipation, Freiwilligkeit, „sich attraktiv machen“

Angebote: Streetwork, Einzelhilfe, Gruppenarbeit,

Anlaufstelle

# DIE PRAXIS IN DREI SÄULEN

## **Kulturarbeit**

Prinzipien: Bedarfsorientierung, Anwaltschaftlichkeit,  
Respekt

Angebote: Projektarbeit (SoundSession, HipHop  
Woche, Kunstprojekt ...), Öffnung in die Bibliothek,  
jugendgerechte Bibliotheksangebote

# DIE PRAXIS IN DREI SÄULEN

## **GWA / Netzwerkarbeit / Quartiersentwicklung**

Prinzipien: Anwaltschaftlichkeit, Ressourcenorientierung,  
Öffnung ins Gemeinwesen

Angebote: Steuerungsgruppe, Ressourcen erkennen, Bedarfe  
weitergeben, Begegnungen schaffen,  
Kooperationspartner\*innen gewinnen, Coaching / Schulungen





# BAUSTEINE LAUT KONZEPTION

## Mobiles Beratungsangebot

Beratung und Unterstützung zu allen Themen, die junge Menschen mitbringen  
Vermittlung zu anderen (sozialen) Diensten  
Streetwork  
Cliquenarbeit  
Umgang mit Schulschwänzern

## Bildungs-, Kultur- und Freizeitangebote

Offene Angebote auf dem Platz und in der Bibliothek  
Größere Events  
Bildungsangebote  
Hinführung in Bibliotheksangebote  
Kooperation mit anderen (sozialen) Einrichtungen

## Coaching / Schulungen

Schulung der Mitarbeitenden zum „Umgang mit schwierigen Jugendlichen“  
und „Ansprache von Jugendlichen“  
Ansprechpartner im Alltag

## Netzwerkarbeit

Kooperationen mit allen Einrichtungen / Organisationen im Europaviertel  
und gemeinsame Weiterentwicklung des Projekts  
Mitarbeit in (relevanten) Stadtteilgremien  
Ressourcen im Quartier bekannt und nutzbar machen  
Vernetzung der relevanten Akteure  
Ansprechpartner im Alltag

## Konflikt- management

Rückkehrberatung bei Hausverboten  
Unterstützung in Konfliktsituationen  
Anwaltschaftliche Begleitung  
Frühzeitige Deeskalation



MOBILE JUGENDARBEIT

Stuttgart Ost

MOBILE  
JUGEND  
ARBEIT  
STUTTGART

WIR  
SIND  
DA!



**MOBILE**

**JUGENDARBEIT**



# Nutzen für die jungen Menschen:

- ... niedrigschwelliger Zugang,
- ... MJA erreicht heterogene Gruppen (die oft keine anderen Angebote der JA nutzen)
- ... umfassend erlebte Ansprechbarkeit und Unterstützung
- ... hohe Attraktivität der Freizeitangebote (50 Angebote mit knapp 850 TN)
- ... Aufbau intensiverer Beziehungen
- ... Bildungs- und Integrationspotenziale (v. a. bei geflüchteten Jugendlichen)

# BAUSTEINE LAUT KONZEPTION

Mobiles  
Beratungsangebot

Beratung und Unterstützung zu allen Themen, die junge Menschen mitbringen  
Vermittlung zu anderen (sozialen) Diensten  
Streetwork  
Cliquenarbeit  
Umgang mit Schulschwänzern

**Bildungs-, Kultur-  
und  
Freizeitangebote**

Offene Angebote auf dem Platz und in der Bibliothek  
Größere Events  
Bildungsangebote  
Hinführung in Bibliotheksangebote  
Kooperation mit anderen (sozialen) Einrichtungen

Coaching /  
Schulungen

Schulung der Mitarbeitenden zum „Umgang mit schwierigen Jugendlichen“  
und „Ansprache von Jugendlichen“  
Ansprechpartner im Alltag

Netzwerkarbeit

Kooperationen mit allen Einrichtungen / Organisationen im Europaviertel  
und gemeinsame Weiterentwicklung des Projekts  
Mitarbeit in (relevanten) Stadtteilgremien  
Ressourcen im Quartier bekannt und nutzbar machen  
Vernetzung der relevanten Akteure  
Ansprechpartner im Alltag

Konflikt-  
management

Rückkehrberatung bei Hausverboten  
Unterstützung in Konfliktsituationen  
Anwaltschaftliche Begleitung  
Frühzeitige Deeskalation



# BAUSTEINE LAUT KONZEPTION

Mobiles Beratungsangebot	Beratung und Unterstützung zu allen Themen, die junge Menschen mitbringen Vermittlung zu anderen (sozialen) Diensten Streetwork Cliquenarbeit Umgang mit Schulschwänzern
Bildungs-, Kultur- und Freizeitangebote	Offene Angebote auf dem Platz und in der Bibliothek Größere Events Bildungsangebote Hinführung in Bibliotheksangebote Kooperation mit anderen (sozialen) Einrichtungen
Coaching / Schulungen	Schulung der Mitarbeitenden zum „Umgang mit schwierigen Jugendlichen“ und „Ansprache von Jugendlichen“ Ansprechpartner im Alltag
Netzwerkarbeit	Kooperationen mit allen Einrichtungen / Organisationen im Europaviertel und gemeinsame Weiterentwicklung des Projekts Mitarbeit in (relevanten) Stadtteilgremien Ressourcen im Quartier bekannt und nutzbar machen Vernetzung der relevanten Akteure Ansprechpartner im Alltag
Konflikt- management	Rückkehrberatung bei Hausverboten Unterstützung in Konfliktsituationen Anwaltschaftliche Begleitung Frühzeitige Deeskalation





# Nutzen für den Stadtteil:

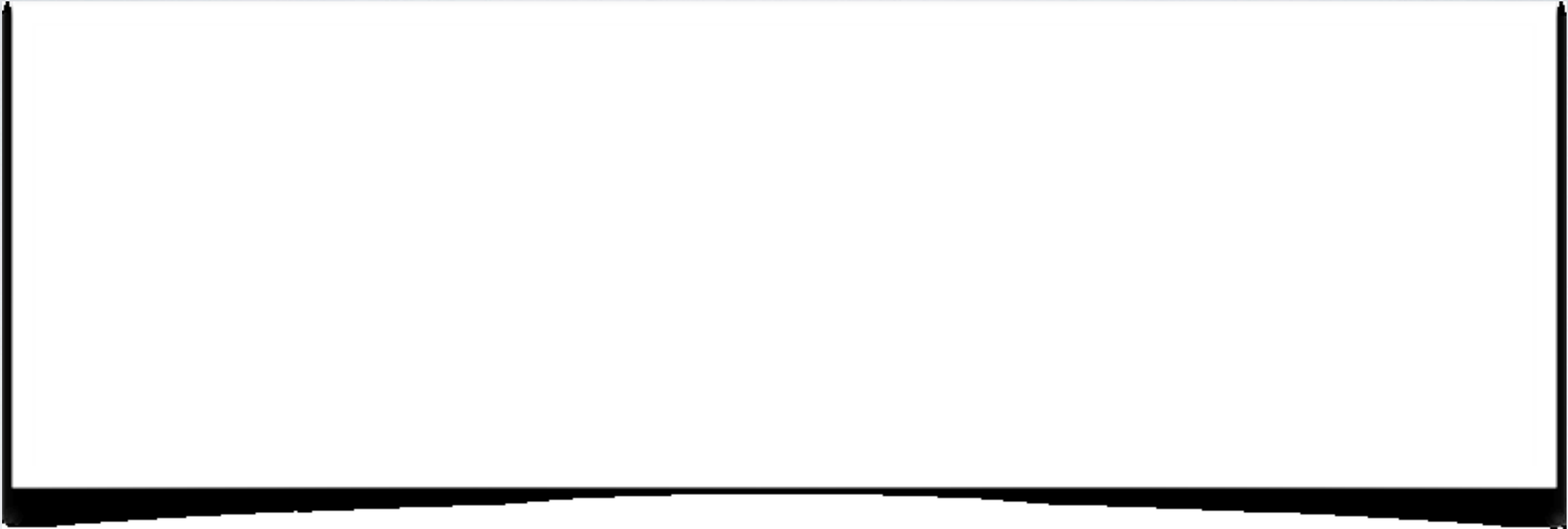
- ... Erhöhung des Sicherheitsgefühls durch Präsenz der MJA, Befriedung
- ... Reduktion von Stress, Zeitaufwand und tlw. Personalressourcen

## Qualität der Vernetzung

- ... Bekanntheit, Akzeptanz der MJA und Bewertung des Nutzens steigen
- ... hohe Wertschätzung der StreetworkerInnen, Verlässlichkeit wird geschätzt
- ... Weiterleitung/Vermittlung von Jugendlichen durch Kooperationspartner
- ... gegenseitige Lernprozesse, Kooperationspartner profitieren von Perspektiven
- ... ganzheitlicher Blick auf die Entwicklung des Viertels

# BAUSTEINE LAUT KONZEPTION

Mobiles Beratungsangebot	Beratung und Unterstützung zu allen Themen, die junge Menschen mitbringen Vermittlung zu anderen (sozialen) Diensten Streetwork Cliquenarbeit Umgang mit Schulschwänzern
Bildungs-, Kultur- und Freizeitangebote	Offene Angebote auf dem Platz und in der Bibliothek Größere Events Bildungsangebote Hinführung in Bibliotheksangebote Kooperation mit anderen (sozialen) Einrichtungen
Coaching / Schulungen	Schulung der Mitarbeitenden zum „Umgang mit schwierigen Jugendlichen“ und „Ansprache von Jugendlichen“ Ansprechpartner im Alltag
Netzwerkarbeit	Kooperationen mit allen Einrichtungen / Organisationen im Europaviertel und gemeinsame Weiterentwicklung des Projekts Mitarbeit in (relevanten) Stadtteilgremien Ressourcen im Quartier bekannt und nutzbar machen Vernetzung der relevanten Akteure Ansprechpartner im Alltag
Konflikt- management	Rückkehrberatung bei Hausverboten Unterstützung in Konfliktsituationen Anwaltschaftliche Begleitung Frühzeitige Deeskalation



Stuttgarter Zeitung, „Es wird seltener, aber brutaler zugeschlagen“, 24.09.2018

# ZENTRALE WIRKFAKTOREN

Positive Begegnungen	Gemeinsame Aktivitäten Positive Erfahrungen Anerkennung
Partizipation	Mitsprache Ehrenamt Einbringen eigener Wünsche, Stärken und Fähigkeiten
Multidisziplinäres Team	Arbeitsweisen ergänzen sich Ganzheitliche Herangehensweise Erweiterter Handlungsspielraum
Präsenz im Alltag	Dauerhafte Anwesenheit eines festen Teams Ansprechpartner für soziale Fragen im Viertel Prävention (Beziehungsarbeit, Verlässlichkeit, Verantwortung, Entlastung, Räume schaffen, Alternativen ermöglichen)
Netzwerk	Unterschiedliche Perspektiven einholen Gegenseitige Unterstützung Voneinander profitieren